



Steuerabteilung der Gemeinde

Die nachfolgenden Informationen nach Artikel 13, 14 Datenschutz-Grundverordnung der Europäischen Union (DSGVO) betreffen die Verarbeitung personenbezogener Daten für die Bearbeitung der Gemeindeabgaben, soweit die Abgabenordnung (AO) und das Kommunalabgabengesetz des Landes Brandenburg (KAG) unmittelbar oder mittelbar anzuwenden sind, notwendig sind.

Wir erheben und verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten nur im notwendigen Umfang und im Einklang mit den gesetzlichen Bestimmungen, insbesondere mit den Regelungen der DSGVO, des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) sowie aller weiteren maßgeblichen Gesetze zum Datenschutz.

Steuererhebungsverfahren	
Kategorien der Daten	<ul style="list-style-type: none">- Persönliche Identifikations- und Kontaktangaben z. B. Vor- und Nachname, Adresse- Angaben über geleistete oder erstattete Steuern- Angaben über abgegebene Steuererklärungen und gestellte Anträge- Rechtsbehelfe- Art und Größe des Grundbesitzes- Aufwand und Erscheinungsformen der Vergnügungssteuer- Art des Gewerbebetriebes- Gewinn aus Gewerbebetrieben <p>Besondere Kategorien personenbezogener Daten, sogenannte „sensible Daten“, werden nur dann erhoben, wenn dies für das Besteuerungsverfahren erforderlich ist. Um Erben für Grundstücke und damit den Abgabepflichtigen ermitteln zu können, werden z.B. Geburtsdatum, Geburtsort, Sterbedatum und Sterbeort benötigt, um beim zuständigen Amtsgericht entsprechende Auskunft erhalten zu können.</p>
Zweck	<p>Zur Erfüllung unserer Aufgaben, die Abgaben nach den Vorschriften des § 85 AO i. V. m. KAG des Landes Brandenburg und der Steuergesetze gleichmäßig festzusetzen und zu erheben, benötigen wir personenbezogene Daten.</p> <p>Ihre personenbezogenen Daten werden in dem Verfahren verarbeitet, für das sie erhoben wurden (§ 29b AO). Nur in den gesetzlich ausdrücklich zugelassenen Fällen dürfen wir die zur Durchführung eines abgabenrelevanten Verfahrens erhobenen personenbezogenen Daten auch</p>



	<p>für andere steuerliche oder nichtsteuerliche Zwecke verarbeiten (Weiterverarbeitung nach § 29c Abs. 1 AO).</p> <p>Die Steuerabteilung der Gemeinde verwaltet insbesondere folgende Gemeindeabgaben:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Grundsteuer A - Grundsteuer B - Umlage für den Wasser- und Bodenverband - Gebühren für die Straßenreinigung und/oder den Winterdienst - Vergnügungssteuer - Gewerbesteuer. <p>Personenbezogene Daten werden von Dritten mitgeteilt, soweit diese gesetzlich zur Mitteilung an uns verpflichtet sind.</p> <p>Beispiele:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Amtsgerichte teilen uns mit, wenn Grundstücke zwangsversteigert wurden - Finanzämter informieren über Eigentümerwechsel - Finanzämter übermitteln Messbescheide, die Grundlage für die Berechnung und Erhebung der Grundsteuer und Gewerbesteuer sind - Gewerbeämter übermitteln Daten über Gewerbeanmeldung, Gewerbeabmeldung und Gewerbeummeldung. <p>Außerdem erhalten wir abgabenrelevante Informationen von anderen Finanzbehörden. Zudem können wir öffentlich zugängliche Informationen aus Zeitungen, öffentlichen Registern oder öffentlichen Bekanntmachungen verarbeiten.</p>	
<p>wesentliche Rechtsgrundlage</p>	<p>Art. 6 Abs. 1 lit. c, e DSGVO i. V. m.</p> <ul style="list-style-type: none"> - der Abgabenordnung des Landes Brandenburg und - des Kommunalabgabengesetzes des Landes Brandenburg - des Gewerbesteuergesetzes (GewStG) - des Landesspielhallengesetzes (LSpielhG) - des Grundsteuergesetzes (GrStG) - des Bewertungsgesetzes (BewG) - den kommunalen Satzungen. 	
<p>Empfänger der Daten</p>	<p>intern</p>	<p>alle relevanten Abteilungen</p>
	<p>extern</p>	<p>Alle personenbezogenen Daten, die uns in einem abgabenrelevanten Verfahren bekannt geworden sind, dürfen wir nur dann an andere Personen oder Stellen weitergeben, wenn die Betroffenen dem zugestimmt haben oder aber die Weitergabe nach § 30 Abs. 4 oder 5 und §§ 31 sowie 31a-c AO gesetzlich zugelassen ist. (z. B. Steuerberater, Insolvenzverwalter, Steuerfahndung)</p>



Übermittlung an Drittland	Die Gemeinde Blankenfelde-Mahlow überträgt Ihre personenbezogenen Daten nicht in Länder außerhalb der EU bzw. des EWR oder an internationale Organisationen.
Speicherdauer	Die Speicherung der Daten erfolgt ausschließlich zum beschriebenen Zweck und längstens bis zu dem Zeitpunkt der im Aktenplan der Gemeinde definierten Aufbewahrungsfrist.

Betroffenenrechte

Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie gemäß Artikel 15 DSGVO das Recht, Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten sowie auf weitere mit der Verarbeitung zusammenhängende Informationen zu erhalten.

Sollten unrichtige und/oder unvollständige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen gemäß Artikel 16 DSGVO ein Recht auf Berichtigung und/oder Vervollständigung der Daten zu.

Bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen können Sie die Löschung Ihrer personenbezogenen Daten (Artikel 17 DSGVO) oder die Einschränkung der Verarbeitung dieser Daten (Artikel 18 DSGVO) verlangen.

Sie sind berechtigt, unter den Voraussetzungen von Artikel 20 DSGVO von der Gemeinde Blankenfelde-Mahlow zu verlangen, dass Ihnen die Sie betreffenden personenbezogenen Daten, die Sie der Gemeinde Blankenfelde-Mahlow bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format übergibt. Gemäß Artikel 20 Abs. 3 Satz 2 DSGVO steht dieses Recht aber dann nicht zur Verfügung, wenn die Datenverarbeitung der Wahrnehmung öffentlicher Aufgaben dient.

Sie haben das Recht, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten Widerspruch gemäß Artikel 21 DSGVO einzulegen, sofern an der Verarbeitung kein zwingendes öffentliches Interesse besteht, das Ihren Interessen gegenüber überwiegt und keine Rechtsvorschrift zur Verarbeitung verpflichtet.

Wenn Sie in die Verarbeitung Ihrer Daten durch die Gemeinde Blankenfelde-Mahlow eingewilligt (Artikel 6 Abs. 1 lit a) DSGVO) haben, können Sie die Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diesen nicht berührt.

Jede betroffene Person hat gemäß Artikel 77 DSGVO das Recht auf Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde, wenn sie der Ansicht ist, dass ihre personenbezogenen Daten rechtswidrig verarbeitet werden. Sie können sich an die Landesbeauftragte für den Datenschutz und für das Recht auf Akteneinsicht Brandenburg wenden. Weitere Informationen können Sie dem offiziellen Internetauftritt der Landesbeauftragten unter: <http://www.lida.brandenburg.de> entnehmen.

Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die Gemeinde Blankenfelde-Mahlow, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Verantwortlicher: Gemeinde Blankenfelde-Mahlow, Der Bürgermeister
 PLZ, Ort: 15827 Blankenfelde-Mahlow



Straße, Hausnr.: Zülowstraße 12
Internet: www.blankenfelde-mahlow.de
E-Mail: datenschutz@blankenfelde-mahlow.de
Telefon: 03379 333-222

Name und Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Verantwortlicher: Jan Wandrey, AGIDAT
Internet: www.agidat.de
E-Mail: kontakt@agidat.de

